

Datenschutzinformationen gemäß Art. 13 DSGVO, hinsichtlich der Herstellung und Verwendung von Foto- und/oder Videoaufnahmen (Hochzeit)

1. Verantwortlich für die Verarbeitung

Es liegt eine gemeinsame Verantwortlichkeit gemäß Artikel 26 EU-DSGVO vor. Verantwortlich sind demnach gleichermaßen:

- a) Das Ihnen bekannte Brautpaar.
- b) Andrea Horn, Fotografie
Franzhäuschenstr. 19a,
53797 Lohmar
+49 151- 65527397
info@andrea-h.com

Ihre Rechte als betroffene Person können Sie gegen jeden der Verantwortlichen geltend machen.

2. Kategorien von Daten

Es werden Foto- und Filmaufnahmen von Ihnen angefertigt. Bei Filmaufnahmen wird auch der Ton aufgezeichnet.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Fotos und/oder Videos werden auf Veranlassung des Brautpaars erstellt und verarbeitet, welches diesen besonderen Tag im Leben zur Erinnerung festhalten möchten. Es liegt somit ein überwiegendes, berechtigtes Interesse im Sinne von Artikel 6 Abs. 1 Buchst. f) EU-DSGVO vor. Die Fotografin wird auf Grundlage eines Vertrags zwischen Brautpaar und Fotografin tätig, und hat ihrerseits ein berechtigtes Interesse an der Ausübung ihres Berufs und der Kunstfreiheit. Auf dieser Grundlage können auch einzelne Bilder von der Fotografin für eigene Werbezwecke genutzt werden. Darüber hinaus wird regelmäßig Ihre Einwilligung vorliegen (Artikel 6 Abs. 1 Buchst. a) EU-DSGVO), wenn Sie bewusst an einer Hochzeit teilnehmen, auf der fotografiert wird, oder bewusst für Bilder posieren.

4. Kategorien von Empfänger/innen der personenbezogenen Daten

Für die Erstellung von Fotoabzügen und anderen Bildmedien beauftragt die Fotografin derzeit nur einen Unterauftragnehmer:

Saal Digital Fotoservice GmbH
Weidenauer Straße 160
57076 Siegen

Zur sicheren Verarbeitung Ihrer Daten hat die Fotografin eine Vereinbarung zur Auftragsdatenverarbeitung i.S.d. Art. 28 Abs. 3 EU-DSGVO mit dem Unterauftragnehmer geschlossen.

In äußerst seltenen Fällen kann die Fotografin im Rahmen ihrer berechtigten Interessen (siehe Punkt 2) einzelne Aufnahmen zum Zwecke der Eigenwerbung und publizistisch zur Illustration verwenden (z.B. auf Ausstellungen, Messen, Wettbewerbe, Homepage, in Blogs,

Fachmagazinen für Fotografie oder Hochzeiten, Social Media, etc.). Dafür ist eine Weiterleitung an den jeweiligen Veranstalter oder Publizisten notwendig.

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Fotos- und/oder Videos, werden grundsätzlich für 5 Jahre aufbewahrt, um dem Brautpaar, z.B. bei Verlust, Kopien der Daten zur Verfügung stellen zu können. Das Brautpaar kann vor Ablauf der 5 Jahre jeweils eine weitere Verlängerung um 5 Jahre beauftragen. Aufnahmen welche für die Zwecke der Werbenutzung der Fotografin im Internet veröffentlicht wurde, werden vorbehaltlich eines Widerrufs des Betroffenen so lange dort gespeichert, wie sie für Werbezwecke erforderlich ist.

6. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Die Einwilligung zur Verarbeitung der Fotos und/oder Videos kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

7. Widerspruchsrecht bei Verarbeitung auf Grundlage berechtigten Interesses

Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 Buchst. f erfolgt, Widerspruch einzulegen, wenn sich hierzu Gründe aus Ihrer besonderen persönlichen Situation ergeben. Die Verantwortlichen verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, sie können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben sie das Recht Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogenen Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17, 18 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu. (Art. 20 DSGVO).
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei der Landesbeauftragten für Datenschutz des Landes Nordrhein-Westfalen (Kontakt: www.lidi.nrw.de).

Sollten Sie von den genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der/die Verantwortliche(n), ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen.